

ONLINE

ONLINE-WORKSHOP: MIT DESINFORMATIONEN UMGEHEN
MITTWOCH, 26. APRIL 2023, 18.30 – 20.00 UHR

ONLINE-WORKSHOP: MIT DESINFORMATIONEN UMGEHEN

MITTWOCH, 26. APRIL 2023, 18.30 – 20.00 UHR

Desinformationen und Verschwörungsmythen verbreiten sich durch die sozialen Netzwerke schneller als noch vor wenigen Jahren. In Momenten von kollektiver Unsicherheit, wie in der Corona-Pandemie, in Folge von Kriegen, Naturkatastrophen oder Anschlägen, können falsche Behauptungen besonders gefährlich werden und viele Menschen erreichen. Das führt auch zu Konfrontationen mit Desinformation in Familien, im Freundeskreis und im beruflichen Alltag. Was hilft im Gespräch mit Verschwörungsgläubigen? Wie kann man auf Verschwörungsmythen im beruflichen Umfeld reagieren? Anhand von Beispielen erlernen die Teilnehmenden Strategien im Umgang mit Desinformation und die Vorbereitung auf solche Situationen.

Verantwortlich: Stephan Meuser, Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Organisation: Alexander Petrachkou, Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung,

Theaterstraße 3, 30159 Hannover, Tel.: 0511 357708-31, E-Mail: niedersachsen@fes.de

www.fes.de/niedersachsen, Facebook: FES-Niedersachsen, Twitter: FES_Nds, Instagram: fes_niedersachsen

Datenschutzhinweise: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

**Die Zugangsdaten werden nach verbindlich erfolgter Anmeldung verschickt.
Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 24.04.2023 unter: [Anmeldung](#)**



**Dozentin: Cristina Helberg
freie Journalistin, Faktencheckerin
und Trainerin für Recherche**

Ihre Rechercheschwerpunkte sind Desinformation im Netz, Machtmisbrauch und soziale Ungleichheit. Als Trainerin und Speakerin gibt sie ihr Wissen zu „Fake News“, Desinformation, Recherche und Verifikation von Online-Inhalten weiter. 2018 wurde sie vom Medium Magazin als „Top 30 bis 30“-Nachwuchsjournalistin ausgezeichnet.

